

B E S C H L U S S

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Gehwegschäden in Berlin-Heinersdorf

Beschluss-Nr.: VIII-1662/2020 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 10.11.2020 Verteiler:

- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII-0914

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

2. Zwischenbericht

Gehwegschäden in Berlin Heinersdorf

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung der in der 27. Sitzung am 30.10.2019 angenommenen Empfehlung der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-0914

Das Bezirksamt Pankow von Berlin wird ersucht, den Zustand der Gehwege im Umfeld der Seniorenanlage Tiniusstraße 19 im Ortsteil Heinersdorf zu verbessern.

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Die Herstellung des Gehweges wurde im Juli 2020 beauftragt. Eine verkehrsrechtliche Anordnung der Verkehrslenkung Berlin liegt noch nicht vor. Dies liegt neben personellen Problemen auch an der komplizierten Sperrungssituation. Die westliche Fahrspur müsste für die provisorische Führung des Fußgängerverkehrs gesperrt werden. Der fließende Verkehr würde dann auf der Gleisanlage der Straßenbahnbahn, die hier eingleisig in beiden Richtungen verkehrt, geführt werden müssen. Einen Schienenersatzverkehr kann die BVG zurzeit aus Kapazitätsgründen nicht leisten.

Es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten erst im kommenden Jahr ausgeführt werden können.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und
Bürgerdienste